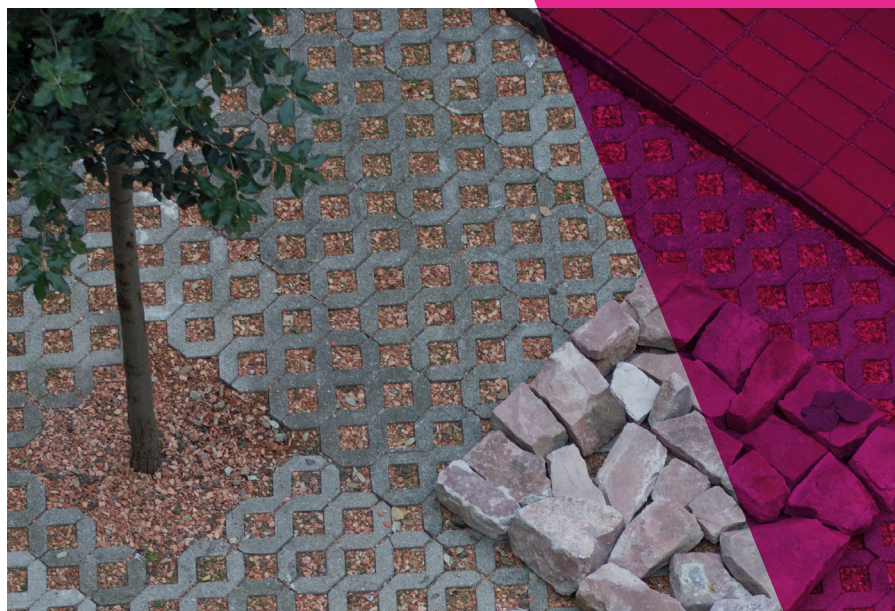


# Impulse

## Reduktion

**Friederike Kluge, Architektin, Basel / Sabrina Contratto, Architektin, Zürich /  
Othmar Somm, Rechtsanwalt, St. Gallen  
Moderation Susanne Brauer, Philosophin, Zürich**

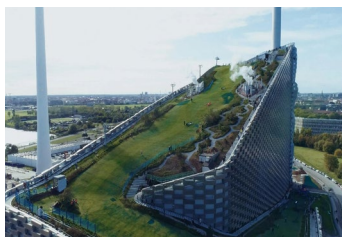


## Impulse Reduktion

**Einführungsreferat von Friederike Kluge,  
Architektin, Basel / Podiumsdiskussion  
im Anschluss mit Sabrina Contratto,  
Architektin, Zürich / Othmar Somm,  
Rechtsanwalt, St. Gallen / Moderation  
Susanne Brauer, Philosophin, Zürich  
Mo 7. Februar 2022, 19.30 Uhr im Forum  
und im Livestream**

Reduktion bedeutet im Bauen derzeit mehr denn je Ressourcenschonung, Abfall- und CO<sub>2</sub>-Vermeidung sowie einen verminderten Flächenverbrauch. Das erreicht man am einfachsten, wenn man mit vorhandenen Gebäuden sorgsam umgeht und dabei so wenig wie möglich neu hinzufügt, indem man Komfort hinterfragt und Suffizienz anstrebt. Was für einen Einfluss hat dies auf unsere architektonischen Konzepte? Nachhaltigkeit ist Diversität, das Denken in komplexen, oftmals widersprüchlichen Zusammenhängen. Umbauen steht dafür, sich auf den Bestand einzulassen, Reibung auszuhalten, Imperfektion zu akzeptieren, zu reparieren, Toleranz zu üben. Hat somit die entwerferische Stringenz vom Konzept bis zum Detail ausgedient? Wie schaffen wir es, flexible, aber robuste Konzepte zu erarbeiten? Es gibt viele Fragen, aber auch Vorbilder und ein jahrhundertealtes Wissen, wie man sorgfältig mit Ressourcen umgehen kann. Der Gedanke drängt sich auf, ob es jetzt nicht vor allem Mut braucht, weniger zu machen. Für den Entwurf bedeutet das, umso qualitätsvollere Massnahmen zu erarbeiten, ein architektonisches wie ökologisches Destillat, einen kleinstmöglichen Eingriff mit einem relevanten, da globalen Effekt.

Eintritt 10.– / Mitglieder AFO frei



## Architektur im Film

Making a mountain

**Einführung durch Daniel Meyer, Bau-  
ingenieur, Zürich  
Di 22. Februar 2022, 20 Uhr im Kinok**

2011 gewann BIG den Architekturwettbewerb für ein grosses Müllheizkraftwerk mit einer Skipiste auf dem Dach. Wir begleiten den Prozess eines visionären Projekts, welches Abfallwirtschaft und Infrastruktur mit spektakulärer Architektur und städtischem Erholungsraum verbindet. Mit der Zeit tauchen immer mehr Herausforderungen auf: Wie kombiniert man überhaupt ein Müllheizkraftwerk mit einer Skipiste? Wie weit ist ein Bauunternehmer bereit zu gehen? Inwiefern kann sich ein Architekt durchsetzen? In einer filmischen Sinfonie folgen wir unseren Hauptfiguren vom Knallen der Sektkorken über zerbrochene Träume, von Rauchringen und Kunstschneeabschürfungen bis hin zur ersten Fahrt den schwarzen Hang hinunter.

Regie: Rikke Selin Fokdal und Kaspar Astrup Schröder, Dänemark 2020, OV/e, 55'  
Weitere Vorführung: Sa 26. Feb 22, 15.30 Uhr  
Eintritt 16.– / Mitglieder AFO 11.–  
Reservation empfohlen unter [www.kinok.ch](http://www.kinok.ch)

Durchführung der Anlässe gemäss aktuellen Bestimmungen des BAG.

Mehr Informationen unter [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch)

Architektur Forum Ostschweiz / Davidstrasse 40 / 9004 St. Gallen / T 076 345 16 93 / [www.a-f-o.ch](http://www.a-f-o.ch) / [info@a-f-o.ch](mailto:info@a-f-o.ch)  
BSA / BSLA / FSAI / SIA SG-A / SIA TG / STV / SWB / ArchitekturWerkstatt St.Gallen – OST / Universität Liechtenstein

 **AS Aufzüge**  **forster**  **GRIESSER**  **HGC**  **forster**  **ZZ** Zürcher  
Glassteien

**Mosa.**  **helvetia**  
Ressort Espazio  
Generalagentur St. Gallen-Appenzell

